



Lehmoberputz FEIN 06

Lehmfeinputz mit feinsten Körnung und Fasern

Vorteile

- ✔ innovativer neuer Lehmfeinputz
- ✔ feinste Körnung (0 - 0,6 mm) und Fasern
- ✔ druckfest (2,5 N/mm²) und Abriebresistent (0,4 g)
- ✔ einfach und schnell zum Verarbeiten
- ✔ 100% natürlich
- ✔ eco INSTITUT getestet - für eine gesunde Raumluft

Beschreibung

Einlagiger Dünnlagenputz im Innenbereich (Auftragsdicke ist 2-3 mm). Lehm-Oberputz fein 06 enthält feinste Fasern und Sande.

Dabei ist er einfach aufzubereiten und sehr gut zu verarbeiten ohne Faserkonzentrationen im Rührwerk und beim Auftrag.

Der Mörtel ist sehr pastös und geschmeidig. Durch seine feine Kornabstufung bis 0,6 mm lässt er sich gut ausziehen und in der Oberfläche fein bearbeiten.

Ideale Grundlage für YOSIMA Lehm-Designputz, ClayTec-Lehmfarbe und CLAYFIX-Lehmanstrich.

Anwendungsbereich

Einlagiger Oberputz im Innenbereich. Hand- oder Maschinenputz auf ClayTec Lehm-Unterputz, Lehmbauplatten und anderen ausreichend ebenen Flächen aus geeigneten Baustoffen.

Technische Daten

Zusammensetzung / Inhaltsstoffe	Natur-Baulehm, gemischtkörniger gewaschener Sand 0-0,6 mm, Feinfasern. Korngruppe, Überkorngröße nach DIN 0/1, <2 mm. Fasern: Cellulosefasern.
Abrieb [g]	0,4
Baustoffklasse	A1
Biegezugfestigkeit [N/mm ²]	0,9
Druckfestigkeit [N/mm ²]	2,5
Festigkeitsklasse	S II
Haftfestigkeit [N/mm ²]	0,10
Rohdichteklasse	1,8
Trocknungsschwindmaß [%]	3,0
Wärmeleitfähigkeit λ [W/mK]	0,91
μ-Wert	5/10
Wasserdampfsorptionsklasse	WS III

Lieferform

Art.Nr.	Volumen [Inhalt]	Katalog Beschreibung	Maßeinheit	Stk / Pal	Netto kg / Stk	Pal / Sattelzug
CL05.113	800 kg	Reichweite 181 m ² (mit 3 mm)	ST	1	800	24
CL10.113	25 kg	Reichweite 5,7 m ² (mit 3 mm)	ST	48	25	-

Verarbeitung

Mörtelbereitung: Unter Zugabe von ca. 20-23% Wasser (5-6 l pro 25 kg Sack) mit dem Motorquirl oder von Hand. In großen Mengen auch mit allen handelsüblichen Freifall-, Teller- und Trogzwangsmischern. Hinweise zum Putzmaschineneinsatz unter www.claytec.de.

Putzgrund: Lehmputze haften nur mechanisch. Der Untergrund muss tragfähig, frostfrei, trocken, sauber, frei von Salzbelastung, ausreichend rau und

saugfähig sein. Als Grundierung ist bei Bedarf DIE GELBE (ClayTec 13.425-.420) für feine Lehmputze geeignet. Lehm-Unterputz muss durchgetrocknet

sein. Ein Vornässen (Sprühnebel) des Untergrundes ist zum Verlängern der Bearbeitungszeit empfehlenswert.

Putzauftrag, Oberfläche: Der Mörtel wird mit der Kelle aufgezogen oder mit der Putzmaschine angespritzt. Minimale und maximale Auftragsdicke 2 und 3 mm.

Die Oberflächenstruktur ist abhängig vom Zeitpunkt der Bearbeitung und vom verwendeten Werkzeug. Grundsätzlich ist die Struktur um so feiner, je mehr der Putzmörtel zum Zeitpunkt der Oberflächenbearbeitung angezogen hat. Geriebene Oberflächen werden mit Schwamm-, Kunststoffoder Holzreibebrettern hergestellt. Glatte Oberflächen werden durch die Nachbehandlung mit dem Glätter erreicht.

Verarbeitungsdauer: Da kein chemischer Abbindeprozess stattfindet, ist das Material abgedeckt über mehrere Tage verarbeitungsfähig. Ebenso lange kann es in Putzmaschinen und Schläuchen bleiben.

Weiterbehandlung: Der Anstrich ist mit der Grundierung DIE WEISSE (ClayTec 13.415-.410) und CLAYFIX Lehm-Anstrichsystem möglich.

Arbeitsproben: Untergrundeignung, Auftragsstärke und Oberflächenwirkung sind in jedem Fall anhand einer ausreichend großen Arbeitsproben zu überprüfen. Reklamationsansprüche, die nicht aus werkseitigen Mischfehlern resultieren, sind ausgeschlossen.

